

Projekte der REGIONALE 2013 (Stand: April 2012)

Projektfamilie WirtschaftWissen

- ★ ★ ★ **Branchenkompetenz Südwestfalen – Zukunft mit Industrie**
Die erfolgreichen südwestfälischen Branchen werden enger miteinander verknüpft und Themen, die der Weiterentwicklung aller Kompetenzfelder dienen, werden gemeinsam weiterentwickelt. Hierzu wird der Technologie- und Wissenstransfer mit den Hochschulen und Instituten der Region deutlich verstärkt.
- ★ ★ ★ **Anwenderzentrum Formenbau**
Am Standort Lüdenscheid entsteht ein Forschungs- und Kompetenzzentrum für den Werkzeug- und Formenbau. Unternehmen der Region können die Räume und Technik mieten sowie das Wissen von Experten vor Ort nutzen.
- ★ ★ ★ **Automotive Kompetenzregion Südwestfalen**
Kaum ein Wirtschaftszweig ist derzeit von so starken Veränderungen betroffen wie die Automobilindustrie. Unternehmen und Hochschulen gründen mit dem Projekt eine Plattform, mit deren Hilfe vorhandene Kompetenzen zusammengeführt und neue Entwicklungen realisiert werden. Zwei Kompetenzzentren an den Standorten Attendorn und Lippstadt entstehen.
- ★ ★ **WasserEisenLand**
Unter der Dachmarke „WasserEisenLand“ wird die Industriekultur in Südwestfalen inhaltlich, kulturell und touristisch vernetzt, weiterentwickelt und vermarktet.
- ★ ★ **Südwestfälisches Energiezentrum Werl**
Das Hybridkraftwerk soll Energie aus Sonne und Wind gewinnen. Viele innovative Elemente der Energienutzung werden in einer Anlage kombiniert, unter anderem ist die Erzeugung und Speicherung von Wasserstoff möglich.
- ★ ★ **Pfiffikus – Bildungsbrücken in Südwestfalen**
Mit „Pfiffikus“ sollen Kindergartenkinder und Grundschüler für die Themen Technik und Naturwissenschaften begeistert werden – spielerisch, spannend und erlebnisreich. Konkret geht es darum, Erzieher/innen und Lehrer/innen für einen innovativen Unterricht in diesen Themenfeldern umfassend weiterzubilden.
- ★ ★ **Südwestfalen macht Schule**
Museen und Unternehmen der Region sollen als „mobile Klassenzimmer“ besser genutzt werden können. Ausgehend von den Arbeiten im Kreis Olpe soll eine südwestfälische Bildungsplattform entstehen.
- ★ ★ **Promotionskolleg für die Wirtschaftsregion Südwestfalen**
Die Fachhochschule Südwestfalen, die Hochschule Hamm-Lippstadt und die Universität Siegen möchten gemeinsam ein Promotionskolleg einrichten, durch das Masterabsolventen zum Dokortitel geführt werden. Der Fokus liegt auf „anwendungsorientierter Forschung“, d. h. enge Kooperation mit den Unternehmen der Region.
- ★ **Wissens- und Qualifizierungszentrum für Oldtimer**
Mit einem innovativen Wissens- und Qualifizierungszentrum für die Reparatur und Restaurierung von Oldtimern sollen neue Perspektiven für das Kfz-Handwerk in Südwestfalen eröffnet werden.

- ★ **Südwestfalen-Lotse – lebendiges Infonetzt der Region**
Ein internetbasiertes Informationsportal soll für die Region entstehen. Das Besondere: Der Südwestfalen-Lotse greift auf die Originaldatenquellen zu und verknüpft Informationen miteinander.
- ★ **ReEnvision – Regenerative Energievision**
In einem neuartigen Verfahren zur Energieerzeugung, entwickelt an der Universität Siegen, wird Energie mithilfe von biologischen Abfall- und Wertstoffen erzeugt. Es entsteht unter anderem Wasserstoff. Eine Anlage soll nun auf dem Gelände eines südwestfälischen Unternehmens zum Einsatz kommen.
- ★ **Kompetenzplattform Energie und Klima Südwestfalen**
Südwestfalen soll zur Energiemodellregion für ganz Deutschland werden. Das Projekt hat das Ziel, die zahlreichen innovativen und fortgeschrittenen Ansätze bei der Nutzung erneuerbarer Energien zusammenzubringen und voneinander profitieren zu lassen. Unternehmen sollen zudem stärker von den wissenschaftlichen Erkenntnissen der Hochschulen profitieren.
- ★ **Das keltische Erbe Südwestfalens**
Das Siegerland, Wittgenstein und das Sauerland wurden in der Eisenzeit erstmals systematisch besiedelt. Höhlenbefestigungen, Burgen und weitere archäologische Funde dokumentieren diese Frühgeschichte der Region vor 2600 Jahren. Die Relikte der Keltenzeit sollen nun wissenschaftlich neu aufgearbeitet und für die Bevölkerung und Besucher erlebbar gemacht werden.
- ★ **Global Player Südwestfalen**
Hochschulabsolventen aus ganz Deutschland sollen für die Region Südwestfalen begeistert werden. Mit dem Projekt „Global Player Südwestfalen“ könnte ein einzigartiges Trainee-Programm entstehen: Der Fachkräfte-Nachwuchs kann nicht nur in einem, sondern in mehreren Unternehmen der Region Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln.
- ★ **Schule-Zukunft-Wirtschaft**
Die Oberstufenakademie der Abtei Königsmünster in Meschede möchte sich stärker auf die gesamte Region Südwestfalen ausrichten. Weitere Standorte könnten entstehen, damit auch verstärkt Schülerinnen und Schüler aus dem Märkischen Kreis, dem Kreis Olpe sowie dem Kreis Siegen-Wittgenstein das ergänzende Bildungsangebot nutzen können. Zudem möchte die Akademie künftig auch Auszubildende ansprechen.
- ★ **Südwestfalen verNETZt**
Eine flächendeckende Breitband-Versorgung ist Ziel des Projektes. Alle Bürgerinnen und Bürger und alle Unternehmen der Region sollen Zugang zum Hochleistungs-Internet erhalten. Darüber hinaus soll anhand von vier Aufgabenfeldern erprobt werden, wie das schnelle Internet auch optimal und innovativ genutzt werden kann.
- ★ **Südwestfalen gewinnt: Aktivieren – qualifizieren - integrieren**
Die 15 Volkshochschulen in Südwestfalen möchten Menschen mit Migrationshintergrund noch besser qualifizieren, integrieren und ihnen den (Wieder-)Einstieg in das Berufsleben erleichtern. Gleichzeitig sollen aber auch Menschen ohne Migrationshintergrund für den Umgang mit kultureller Vielfalt sensibilisiert und Vorurteile abgebaut werden.

Projektfamilie StadtMensch

- ★★★ **Wir holen die Burg ans Lenneufer (Altena)**
Mit einem unterirdischen Erlebnisaufzug wird eine barrierefreie Wegeverbindung zwischen Burg und Innenstadt geschaffen. Diese Verbindung wird die „Krönung“ des Stadtumbauprozesses, mit dem Altena seit 2002 dem demografischen und wirtschaftlichen Wandel begegnet.
- ★★★ **Siegen – Zu neuen Ufern**
Die Universität will ins Untere Schloss in der Siegener Innenstadt einziehen. Die Sieg wird in der Innenstadt freigelegt und im historischen Ringlokschuppen entsteht ein Kultur- und Begegnungszentrum.
- ★★★ **WissenWasserWandel@meschede.de – eine Hochschulstadt im Fluss**
Die Stadt Meschede beabsichtigt, die Henne zwischen Staumauer und Mündung in die Ruhr in das Stadtbild zu integrieren und wieder erlebbar zu machen. Die Innenstadt wird so an den Hennesee angebunden.
- ★★★ **415 m über NN – DENKFABRIK Lüdenscheid**
Mit der Denkfabrik entsteht ein neuer technikorientierter Aus- und Weiterbildungsstandort zur Stärkung der südwestfälischen Wirtschaft. Zentrale Bausteine sind der Ausbau der Phänomenta und ein neues Technikzentrum, die durch Erschließungsmaßnahmen (Brücke, Parkhaus) ergänzt werden sollen.
- ★★★ **Südwestfälisches Musikbildungszentrum Bad Fredeburg**
Die Akademie Bad Fredeburg wird zu einem Musikbildungszentrum für ganz Südwestfalen ausgebaut und speziell auf die Bedürfnisse von Musikvereinen und -gruppen, Chören, Tanz- und Theaterensembles ausgerichtet werden. Derzeit genügen weder Kapazität und Ausstattung noch die akustischen Gegebenheiten den Anforderungen.
- ★★★ **Märkte in Südwestfalen – Miteinander Handeln**
Historische Stadt- und Ortskerne sollen wieder neu belebt, attraktiver gestaltet und die Marktplätze zu Begegnungs-, Kunst- und Kulturstätten entwickelt werden. Im Fokus stehen dabei derzeit zwölf Kommunen aus ganz Südwestfalen.
- ★★★ **Oben an der Volme**
Vier Kommunen erarbeiten ein regionales Entwicklungs- und Handlungskonzept, um das Volmetal als attraktiven und urbanen Lebensraum zu vermarkten. Die Volme dient als „fließende Verbindung“: Der Fluss soll stellenweise renaturiert werden und in den Kommunen werden zahlreiche städtebauliche Maßnahmen durchgeführt.
- ★★ **Soziale Stadt – Südliche Innenstadt/Obere Mühle (Iserlohn)**
Mit innovativen Maßnahmen kümmert sich die Stadt um die südliche Innenstadt/Obere Mühle. Das Projekt soll Modellcharakter für weitere soziale Brennpunkte Südwestfalens entwickeln.
- ★★ **Adam-Kaserne Soest für Kultur, Bildung und Arbeit (CBA)**
Die Stadt Soest will die Colonel-BEM-Adam-Kaserne mit ihrer bewegten Geschichte zu einem Kultur- und Kreativquartier mit vitaler Urbanität entwickeln.
- ★★ **Museums- und Kulturforum Südwestfalen**
Mit dem Um- und Ausbau seiner historischen Ausstellungsräume will das Sauerlandmuseum neue Möglichkeiten für kulturelle Aktivitäten unterschiedlicher Akteure schaffen und gleichzeitig der Zugang zur Altstadt repräsentativ aufgewertet werden.

**LenneSchiene**

Das Lennetal soll an Lebensqualität gewinnen: Orts- und Stadtkerne müssen attraktiver gestaltet, Landschaften verschönert und die Lenne an vielen Stellen renaturiert werden. Acht Kommunen arbeiten für dieses Ziel zusammen.

**Stadtumbau West – Genna**

Iserlohn will die Probleme angehen, die im Stadtteil Genna durch den demographischen Wandel und wirtschaftlichen Strukturwandel entstanden sind – exemplarisch auch für andere Kommunen.

**Sport bewegt Südwestfalen**

Hinter dem Projekt stehen die fünf Kreissportbünde der Region. Sie möchten die Vereine Südwestfalens fit machen für die Zukunft und Konzepte erarbeiten, wie der Sport zum Beispiel mit den Herausforderungen des demographischen Wandels umgehen kann.

**Weihnachtsland Sauerland**

Neben einer wirtschaftlichen Ebene (Weihnachtsbaum-Anbaugebiet) birgt die Region Südwestfalen auch zahlreiche touristische Attraktionen rund um das Thema Weihnachten. Diese sollen besser miteinander verbunden werden und an Attraktivität gewinnen. Das Projekt besteht aus drei Bausteinen: einer Sauerland-Weihnachtsstraße, eine Weihnachtsausstellung im Bahnhof Lennestadt-Grevenbrück und der Profilierung als größtes deutsches Weihnachtsbaum-Anbaugebiet.

**Bürgerhaus Alter Bahnhof Attendorn**

Im alten Bahnhof werden neue Kultur-, Begegnungs- und Integrationsangebote geschaffen. Hinter dem Projekt steht die Initiative „Bürgerhaus Alter Bahnhof Attendorn“, die sich generationenübergreifend aus verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen zusammensetzt.

Projektfamilie NeuLand**Naturerlebnisgebiet Biggeseesee – Listersee**

Ein neues Freizeit- und Tourismusangebot soll den Landschaftsraum Biggeseesee – Listersee aus seinem Dornröschenschlaf wecken und das Gebiet zum Naturerholungsraum für die ganze Region entwickeln.

**Westfälisches Auenzentrum Lippstadt**

Ein überregionales Kompetenzzentrum für Fluss und Aue, das sich touristisch wie wissenschaftlich dem Leben am – und mit dem Fluss – widmet, ist ein Projekt der Stadt Lippstadt. Es soll gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU) im Kreis Soest verwirklicht werden.

**Ein Kreis packt aus – Wir befreien unsere Bäche und Flüsse**

Der Märkische Kreis will Flüsse und Bäche freilegen, erlebbar machen und als bestimmende Elemente in der Natur oder im Orts- und Stadtbild ausbauen.

**Salzwelten am Hellweg**

Ein neuartiges Dokumentations-, Wissens- und Wissenschaftszentrum „Salz und Gesundheit“ auf Hof Haulle macht regionale Salzgeschichte und gesundheitliche Wirkungen des Salzes erfahrbar. Durch seine überregionale Strahlkraft fördert es den Tages- und Gesundheitstourismus in der Region.

**LandschaftsErlebnis Südwestfalen**

Eine Dachstruktur für möglichst viele Naturerlebnis- und Umweltbildungseinrichtungen soll geschaffen werden. Die Angebote der Region sollen somit bekannter gemacht werden.

**Radnetz Südwestfalen**

Beste Aussichten für Radsport-Freunde: Das Wegenetz der Region soll unter einheitlichen Qualitätsmerkmalen ausgebaut werden.

**Wege zum Leben. In Südwestfalen.**

Historisch, religiös oder wirtschaftlich geprägte Wege und Orte der Region sollen thematisch miteinander vernetzt werden und somit ein neues Erlebnis bieten. Eine neue Form der Heimatkunde soll entstehen.

**Steine und Mehr**

In brachliegenden Steinabbaugebieten soll neues Leben entstehen: Freizeit- und Kulturflächen, die Ansiedlung von neuen Gewerben oder Gebiete für ungestörte Naturentwicklung.

**Netzwerk Zukunft: Kurorte neu profiliert**

Der Gesundheitstourismus in Südwestfalen soll gefördert werden. Bestehende touristische Angebote werden besser auf den Gesundheitssektor ausgerichtet, medizinisches Fachwissen und Erholungsmöglichkeiten zusammengeführt.

**sacht er leben Hallenberg**

Mit dem Projekt möchte Hallenberg einen Impuls für die Weiterentwicklung als Wohn-, Lebens- und Tourismusstandort geben. Mit einem Baumkronenpfad soll eine besondere Attraktion geschaffen werden, die Naturschutzgebiete stärker in den Fokus rückt und Brücken zu den anliegenden Dörfern und in die Region baut.

**Sauerland-Seen (Möhne-, Sorpe-, Henne-, Diemelsee)**

Neben den Arbeiten an Bigge- und Listersee (Projekt „NaturErlebnisgebiet“) sollen auch Möhne-, Sorpee-, Henne- und Diemelsee attraktiver gestaltet werden. Mehr Lebensqualität für die Bürger sowie bessere touristische Angebote rund um die See – das sind die Ziele. Zudem sollen die Landschaftsräume durch gemeinsame Werbung auch bekannter werden.

**Klima-Wasser-Regionale**

Von den wasserwirtschaftlichen Folgen des Klimawandels wird Südwestfalen besonders betroffen sein. Nun werden neue Strategien und Instrumente für eine vorausschauende Planung auf kommunaler und regionaler Ebene entwickelt.

**Höhlenland Südwestfalen**

80 Prozent der Höhlen in NRW befinden sich in Südwestfalen. Dieses Potenzial soll nun ausgeschöpft werden, ein übergreifendes Konzept und eine Gesamtschau entstehen. Eine Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit wird geschaffen.

**Living Wood! Klima-Wald-Erleben**

Bionik, Baumhäuser, Themenwege: Der Wildwald Vosswinkel soll durch neue Ideen, Angebote und eine neue Betreiberstruktur für die Zukunft fit gemacht und besser mit anderen Naturerholungs- und Naturbildungseinrichtungen der Region verbunden werden.

**Klimaberg Kahler Asten**

Der Gipfel des Kahlen Asten soll zum Klimazentrum für Südwestfalen werden, um auf drängende Fragen des Klimawandels für die Region Lösungen zu finden.

- ★ **Landschaft Lesen Lernen – Netzwerk Kulturlandschaftsführer**
Gästeführungen sollen noch professioneller und auch über die Region hinaus bekannter werden. Der Wissens- und Informationsaustausch der Akteure untereinander soll verstärkt und Weiterbildungsangebote geschaffen werden.
- ★ **Region Möhnesee – NaturReich und NaturGesund**
Das Landschafts- und Informationszentrum (Liz) Wasser und Wald Möhnesee e.V. soll zu einem überregionalem Kompetenz-, Wissens- und Ausstellungszentrum ausgebaut werden.
- ★ **Modellregion LEBEN**
Auf einer Fläche mit der Größe von 10.000 Fußballfeldern entsteht im Stadtgebiet Schmallenberg die „Modellregion LEBEN“. Das wohl einmalige Forschungsprojekt hat das Ziel, den Wald ökologisch und ökonomisch optimal zu nutzen und unterschiedliche Nutzerinteressen – Wirtschaft, Tourismus, Naturschutz und Kommunen – in Einklang zu bringen.
- ★ **NaturSchauPlatz Werler Wald**
Durch das Projekt soll der Stadtwald in Werl wieder für Bewohner und Besucher erlebbar werden. Weite Teile sind Sperrgebiet, da Flächen bis in die 80er Jahre als Militärstützpunkt genutzt wurden und die Gebäude mittlerweile einsturzgefährdet sind.
- ★ **Naturschätze Südwestfalens entdecken**
Mit Hilfe eines multimedialen Führers sollen die Naturschutzgebiete der Region vorgestellt werden. Zahlreiche Formate – von der DVD bis hin zur App - sind geplant, um Informationen über Landschaftsgeschichte oder Pflanzen- und Tierwelt bereitzustellen.
- ★ **(Von) Natur-aus-gleich**
Im Diözesanzentrum der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg soll unter anderem ein Hochseilgarten für Menschen mit Behinderung entstehen. Gäste sollen durch Umweltbildung und Waldpädagogik einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen wie Wasser, Holz oder Strom lernen.

Projektfamilie LandLeben

- ★★ **Meine Heimat 2020**
Die Stadt Bad Berleburg möchte ein beispielhaftes Konzept für den Umgang mit den Herausforderungen des demographischen Wandels entwickeln. Jugendliche, Politiker und Vertreter der Wirtschaft arbeiten zusammen, um die Stadt für junge Menschen und Fachkräfte attraktiver zu gestalten.
- ★★ **LandLeben Heimat – Bürger machen Dorf**
Mit dem Projekt ist Unterstützung für bürgerschaftliches Engagement im ländlichen Raum geplant. Es gibt viele Dorfgemeinschaften und Bürgerinitiativen, die mit ihren Projekten Antworten auf drängende Zukunftsfragen geben wollen, jedoch am fehlenden Fachwissen scheitern. Zunächst sollen 10 beispielhafte Projekte unterstützt werden.
- ★★ **Mobil4you**
In fünf Testräumen soll der öffentliche Personennahverkehr deutlich ausgeweitet und durch zahlreiche Einzelmaßnahmen neuartige Angebote geschaffen werden.

**Zukunft der Dörfer in Südwestfalen**

Der demografische Wandel, die Ausdünnung des öffentlichen Personennahverkehrs und die Abwanderung von jungen Menschen stellen die Dörfer vor große Herausforderungen. Nun erarbeiten Dorfgemeinschaften gemeinsam beispielhafte Ideen und Konzepte.

**Stadt-Wald-Leben: Integriertes Handeln nach Kyrill**

Brilon plant ein Entwicklungskonzept, das mit intelligenten Maßnahmen auf die Folgen des Orkans Kyrill reagiert und auf die besonderen Kompetenzen der Stadt in der Holzwirtschaft, dem Tourismus und der Gesundheitswirtschaft setzt.

**GartenLeben**

Südwestfalen öffnet seine Gartenpforten. Die Region verfügt über eine Vielzahl an unterschiedlichen und sehenswerten Gartenanlagen. Diese sollen systematisch erfasst und für Besucher erlebbar gemacht werden.

**Kultureller Marktplatz Hilchenbach-Dahlbruch**

In Dahlbruch soll ein neu gestalteter Ortskern zu einem Treffpunkt für Jung und Alt werden. Kultur- und Freizeitangebote sollen ausgebaut und städtebauliche Maßnahmen umgesetzt werden.

**WaldKulTour Südwestfalen**

Der Landesbetrieb Wald und Holz NRW möchte modellhaft zunächst im Arnsberger Wald und Umgebung kulturhistorische Zeugnisse wie Grenzwälle oder Bergbau-Relikte erfassen und touristisch aufarbeiten.

**Labor Leerstandsentwicklung Region Wittgenstein**

Bad Berleburg, Erndtebrück und Bad Laasphe möchten gemeinsam Strategien und beispielhafte Lösungen gegen die zunehmende Leerstands-Problematik entwickeln.

(In Einzelfällen ist eine Zuordnung zu mehreren Projektfamilien möglich. In dieser Liste sind die Projekte nur einer Kategorie zugeordnet.)